YPSOMED
SELFCARE SOLUTIONS

Ypsomed ist die führende Entwicklerin und Herstellerin von Injektions- und Infusionssystemen für die Selbstmedikation und ausgewiesene Diabetesspezialistin mit 40 Jahren Erfahrung. Als Innovations- und Technologieführerin ist sie die bevorzugte Partnerin von Pharma- und Biotechunternehmen für Injektions-Pens, Autoinjektoren und Pumpensysteme zur Verabreichung von flüssigen Medikamenten. Ypsomed präsentiert und vertreibt ihre Produktportfolios unter den Dachmarken mylife Diabetescare direkt an Patientinnen und Patienten oder über Apotheken und Kliniken sowie unter YDS Ypsomed Delivery Systems im Business-to-Business-Geschäft an Pharmafirmen.

Sie hat ihren Hauptsitz in Burgdorf, Schweiz, und verfügt über ein globales Netzwerk aus Produktionsstandorten, Tochtergesellschaften und Vertriebspartnern und beschäftigt weltweit rund 2 600 Mitarbeitende.


## Herausgeberin

Ypsomed Holding AG, Burgdorf

## Text, Konzept und Gestaltung

Ypsomed AG, Marketing Communications, Solothurn

## Druck

Stämpfli Kommunikation, staempfli.com

Semester- und Geschäftsberichte der Ypsomed Holding AG erscheinen in englischer und deutscher Sprache. Rechtlich verbindlich ist die deutsche Originalfassung.


## Haftungsausschluss

Dieser Semesterbericht enthält gewisse zukunftsgerichtete Aussagen. Diese können erkennbar sein an Begriffen wie “sollen”, “annehmen”, “erwarten”, “rechnen mit”, “beabsichtigen”, “Ziel”, “Ambitionen” oder ähnlichen Begriffen und Formulierungen. Die künftigen tatsächlichen Resultate können wesentlich von den zukunftsgerichteten Aussagen in diesem Bericht abweichen, dies aufgrund von verschiedenen Faktoren, beispielsweise gesetzlichen und regulatorischen Entwicklungen, Wechselkursschwankungen, veränderten Marktbedingungen sowie Aktivitäten der Mitbewerber, Nichteinführung oder verzögerter Einführung neuer Produkte aus verschiedenen Gründen, Risiken in der Entwicklung neuer Produkte, Produktionsunterbrechungen, Verlust oder Nichtgewährung von Immaterialgüterrechten, rechtlichen Auseinandersetzungen und behördlichen Verfahren, negativer Publizität und Medienberichten.

Links zu Websites Dritter und andere Hinweise zu Informationen Dritter werden im Sinne einer Gefälligkeit angeboten; jegliche Verantwortung für Drittinformationen wird abgelehnt.


mylife, YpsoPump, YpsoMate, ServoPen, YpsoPen, UnoPen und YpsoDose sind registrierte Handelsmarken von Ypsomed AG. // CamAPS® ist eine eingetragene Marke von CamDiab Ltd. // Dexcom und Dexcom G6 sind registrierte Handelsmarken von Dexcom, Inc. in den Vereinigten Staaten und/oder anderen Ländern. // Das Sensorgehäuse, FreeStyle, Libre und verwandte Warenzeichen sind Marken von Abbott und werden mit entsprechender Genehmigung verwendet.

# Wachstum und Fokus

## Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre, geschätzte Partnerinnen und Partner

Im ersten Semester des Geschäftsjahres 2024/25 haben wir unsere Wachstumsstrategie konsequent und erfolgreich weiter umgesetzt. In beiden Geschäftsbereichen verzeichnen wir ein erfreuliches Wachstum. Gleichzeitig treiben wir die Fokussierung voran. Im ersten Halbjahr haben wir den Verkauf des Pen-Nadel- und Blutzuckermessgeräte-Geschäfts (BGM) an Medical Technology and Devices S.p.A. (MTD) erfolgreich vollzogen und werden nun den Verkauf für das Insulinpumpengeschäft einleiten. Der konsolidierte Umsatz beträgt CHF 324 Mio. Bereinigt um den Verkauf des Pen-Nadel- und BGM-Geschäfts entspricht dies einem Wachstum von 30 %. Auf Stufe EBIT weisen wir ein bereinigtes Ergebnis von CHF 65 Mio. aus, was einem Wachstum von 43 % entspricht. Nach Berücksichtigung der gesamten Belastung durch das Geschäftsfeld Diabetes Care beläuft sich das Betriebsergebnis auf CHF 78 Mio.

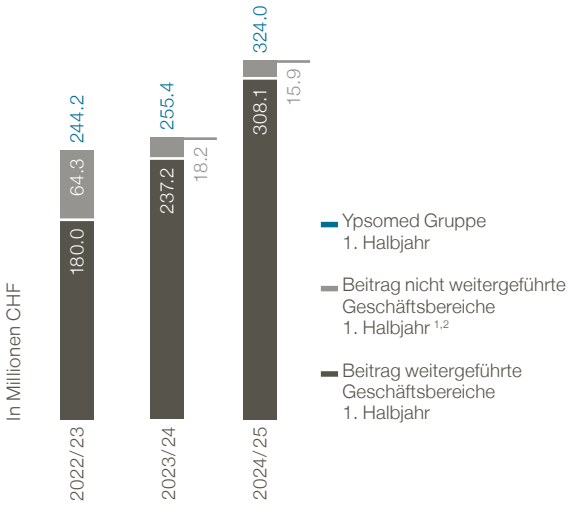
## Delivery Systems wächst erneut kräftig um 25 %

Im Geschäftsbereich mit Injektionssystemen haben wir im ersten Halbjahr mit bestehenden und neuen Kundenprodukten erneut ein starkes Wachstum erzielt. Insbesondere unsere Autoinjektoren trugen mit einem kommerziellen Umsatzwachstum von 47 % wesentlich dazu bei. Mit dem Verkauf des 100-millionsten YpsoMate 1 ml haben wir im Frühjahr 2024 einen weiteren Meilenstein mit dieser Plattform erreicht. Das Betriebsergebnis konnte dabei um 21 % gesteigert werden.

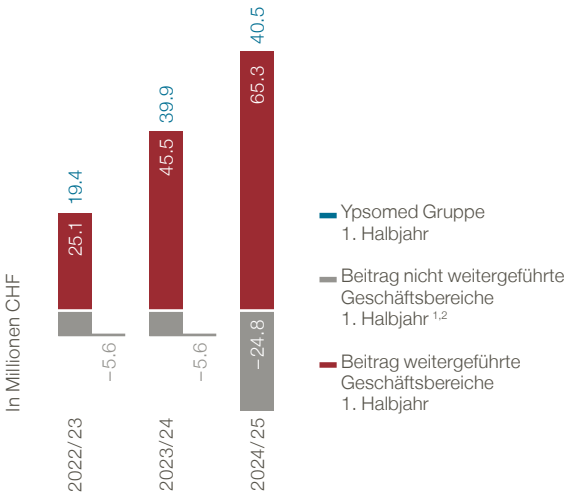
Moderne Biologika sind hochkomplexe, grosse Moleküle, die mit biotechnologisch aufwändigen Prozessen in lebenden Zellen hergestellt werden. Sie machen heute etwas mehr als 30 % des weltweiten Pharmaumsatzes aus. Dieser Anteil wird in den kommenden Jahren weiter steigen, da die pharmazeutische Industrie neue Therapien in den Schwerpunktbereichen Onkologie, Neurologie und seltene Krankheiten entwickelt. Darüber hinaus erwarten wir wachsende Märkte für die Behandlung von Autoimmunerkrankungen und für die bekannten GLP-1-basierten Medikamente zur Behandlung von Diabetes und Fettleibigkeit. Ypsomed verfügt über das umfassendste Device-Portfolio am Markt und kann aufgrund ihrer flexiblen Produktionsanlagen sowohl mit kleinen Biotechunternehmen, der wachsenden Zahl von Biosimilar-Anbietern als auch mit grossen Pharmakonzernen zusammenarbeiten.

Unsere Marktposition spiegelt sich in der Zusammenarbeit mit 128 verschiedenen Pharmakunden wider. Heute sind weltweit mehr als 70 verschiedene Medikamente mit unseren Plattformen in 15 verschiedenen Krankheitsgebieten wie Diabetes, Autoimmunerkrankungen oder Hor-

### Umsatz auf Konzernstufe




### EBIT auf Konzernstufe




**1** Die DiaExpert GmbH wurde per 31. Dezember 2022 veräussert. Betrifft nur das Geschäftsjahr 2022/23.
**2** Der Geschäftsbereich Pen-Nadeln und Blutzuckermessgeräte wurde per 31. Juli 2024 verkauft.

montherapien auf dem Markt. Über 200 weitere Projekte befinden sich in der klinischen Erprobung oder in der Vorbereitung zur Markteinführung. Die meisten Projekte betreffen Autoinjektoren zur Behandlung von Autoimmunerkrankungen und seltenen Krankheiten, gefolgt von Pens und Autoinjektoren für die Insulin- und GLP-1-Produktfamilien.

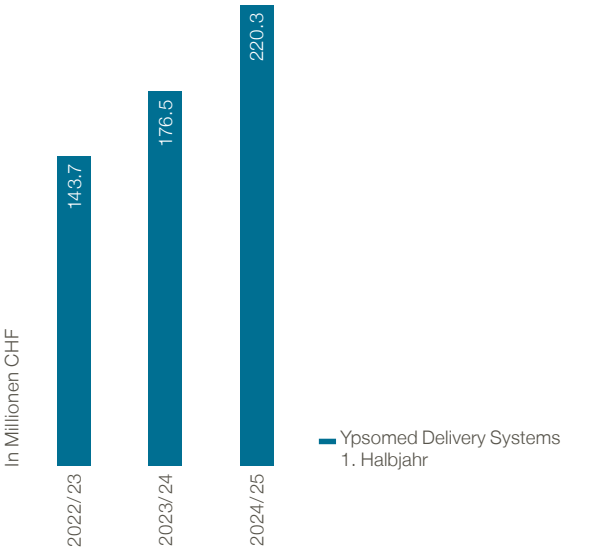
Um der steigenden Nachfrage und der Einführung neuer Produkte gerecht zu werden, erweitern wir die Produktion an unseren etablierten Standorten in der Schweiz und in Deutschland und errichten neue Werke in China und Nordamerika. In den letzten sechs Monaten haben wir drei neue Montageanlagen qualifiziert und in Betrieb genommen. In unserem Werk in Schwerin, Deutschland, haben wir im Oktober eine weitere Produktionshalle mit 3 400 m² Produktionsfläche eingeweiht. Die neue Produktionshalle in Changzhou, China, ist fertiggestellt, und die ersten Anlagen wurden eingebracht. Derzeit werden die Maschinen qualifiziert und in Betrieb genommen. Gleichzeitig treiben wir die Standortentscheidung für ein weiteres Werk in Nordamerika voran. Die Diversifizierung der Standorte und die Nähe zum wichtigen nordamerikanischen Markt erhöhen die Sicherheit in der Lieferkette für unsere Kundinnen und Kunden und tragen positiv zur Erreichung unserer Nachhaltigkeitsziele bei. Durch die Übergabe der Pen-Nadel-Fertigung an MTD und das Auslaufen der Lohnfertigung werden zudem an unserem Produktionsstandort in Solothurn weitere Produktionskapazitäten für die zukunftsgerichteten Kernplattformen und die Verdopplung der Kapazität des Werkzeugbaus frei.

## mylife Loop mit 64 % Wachstum auf dem Weg zur Profitabilität

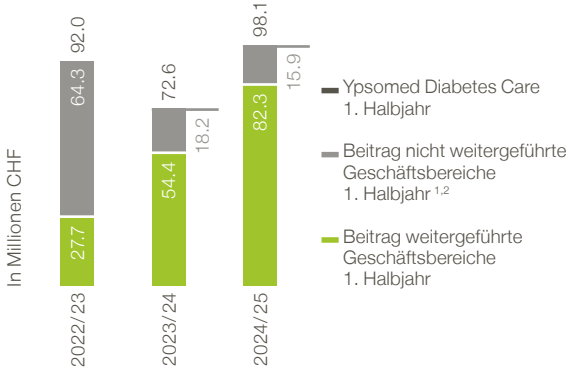
Nach der Veräusserung der Diabetesfachhändlerin DiaExpert in Deutschland haben wir mit dem Verkauf des Pen-Nadel- und BGM-Geschäfts einen weiteren wichtigen Meilenstein erreicht. Um die Versorgung der Patientinnen und Patienten, die sich Insulin und andere Hormone mit Pen-Nadeln verabreichen müssen, sicherzustellen, haben wir mit MTD einen schrittweisen Übergang vereinbart. In einer Übergangsphase werden wir als Auftragsherstellerin weiterhin Pen-Nadeln produzieren und Dienstleistungen erbringen. Das Betriebsergebnis wird durch den verkauften Geschäftsbereich einmalig mit CHF 25 Mio. belastet.

Die Nachfrage nach dem Angebot mylife Loop, bestehend aus der mylife YpsoPump und der mylife CamAPS FX App, ist ungebrochen hoch. Der Partner CamDiab bietet die weltweit führende, adaptive Hybrid-Closed-Loop-Lösung an, mit der Anwenderinnen und Anwender der mylife YpsoPump von einem selbstlernenden und adaptiven Algorithmus profitieren, der auf dem Smartphone läuft. So konnten wir den kommerziellen Umsatz mit der mylife YpsoPump im vergangenen Halbjahr um erfreuliche 64 % steigern. Mit über 60 000 aktiven Anwenderinnen und Anwendern der mylife YpsoPump konnten wir das Betriebsergebnis auf CHF – 12 Mio. verbessern. Damit haben wir einen wichtigen Meilenstein auf dem Weg zur Profitabilität im Pumpengeschäft erreicht.

### Umsatz Ypsomed Delivery Systems




### Umsatz Ypsomed Diabetes Care




**1** Die DiaExpert GmbH wurde per 31. Dezember 2022 veräussert. Betrifft nur das Geschäftsjahr 2022/23.
**2** Der Geschäftsbereich Pen-Nadeln und Blutzuckermessgeräte wurde per 31. Juli 2024 verkauft.

Wir erhalten weiterhin sehr positive Rückmeldungen von Ärztinnen und Ärzten und von Menschen mit Diabetes. Die verbesserte Glukosekontrolle von schwangeren Frauen mit Typ-1-Diabetes und ihren Babys zeigt beispielhaft den therapeutischen Mehrwert unseres Systems. Am Beispiel der besseren Gesundheit von Mutter und Kind können wir gleichzeitig die Kosteneffizienz für das Gesundheitssystem aufzeigen und so den Zugang zu unserer automatisierten Insulinpumpenlösung in weiteren Märkten etablieren. So verzeichneten wir im ersten Halbjahr das stärkste Wachstum in Spanien, gefolgt von den nordischen Ländern und Frankreich. Deutschland ist nach wie vor unser grösster Markt. Für das zweite Halbjahr bereiten wir die weitere Expansion mit mylife Loop in Norwegen, Neuseeland und Kanada vor. Der CamAPS FX Algorithmus wurde im Sommer von der amerikanischen Zulassungsbehörde Food and Drug Administration (FDA) in den USA zugelassen. Derzeit wird auch die mylife YpsoPump als interoperable Insulinpumpe von der FDA geprüft. Damit wird der Weg für mylife Loop in den amerikanischen Markt geebnet.

## Ypsomed fokussiert auf Injektionssysteme

Jetzt ist der richtige Zeitpunkt gekommen, um die beiden Geschäftsbereiche Delivery Systems und Diabetes Care vollständig zu trennen, um das volle Potenzial in beiden Geschäftsbereichen zu entfalten. Wir sind überzeugt, dass zwei eigenständige, spezialisierte Unternehmen fokussierter und damit erfolgreicher sein werden. Mit einer klaren Ausrichtung werden wir uns als Ypsomed in Zukunft auf die vielfältigen Chancen im Markt der subkutanen Selbstinjektion und auf den Ausbau unserer weltweiten Produktionskapazitäten konzentrieren. Damit sind wir nach 40 Jahren Unternehmensgeschichte bereit für einen weiteren grossen Entwicklungsschritt und leiten den Verkaufsprozess für Diabetes Care ein.

## Als “Top innovatives Unternehmen” ausgezeichnet

Innovation ist bei uns als strategischer Pfeiler fest in unserer Unternehmensstrategie verankert. In einer aktuellen Erhebung der Zeitschrift Bilanz und von Statista wurden wir erneut als eines der innovativsten Unternehmen der Schweiz ausgezeichnet. Wir werten dies als Anerkennung für die harte Arbeit und die Kreativität unserer talentierten Teams. Wir freuen uns, dass wir in einem anspruchsvollen Umfeld des Fachkräftemangels in den letzten sechs Monaten weltweit 203 neue Arbeitsplätze schaffen und besetzen konnten, davon 111 in der Schweiz.

Unser umfangreiches NetZero Program haben wir weiter vorangetrieben. Nach der Installation einer Photovoltaikanlage auf den Hallendächern unseres Produktionsstandorts in Schwerin haben wir in diesem Jahr weitere Solaranlagen an unseren Schweizer Standorten in Burgdorf und Solothurn in Betrieb genommen. Alle Anlagen zusammen liefern rund 2.4 GWh Strom pro Jahr.

Wir danken an dieser Stelle unseren Mitarbeitenden, die sich mit ihrem unermüdlichen Einsatz für das Wohl von Menschen mit chronischen Krankheiten einsetzen und zu unserem Erfolg beitragen. Im Namen des Verwaltungsrats gilt unser aufrichtiger Dank auch unseren Partnerinnen und Partnern sowie den Aktionärinnen und Aktionären für ihre anhaltende Unterstützung und ihr Vertrauen in unser Unternehmen.

**Gilbert Achermann**
Präsident des Verwaltungsrats

**Simon Michel**
Chief Executive Officer

# medac ersetzt bisherigen MTX PEN durch YpsoMate 1.0 von Ypsomed

Methotrexat wird häufig zur Behandlung bestimmter Autoimmunerkrankungen wie rheumatoider Arthritis, Psoriasis und juveniler idiopathischer Arthritis eingesetzt. medac hat sich für unseren knopflosen Autoinjektor YpsoMate 1.0 als Nachfolgemodell des bisherigen MTX PEN entschieden, um die Anwendung für Patientinnen und Patienten zu erleichtern.

## Anwendung von Methotrexat

Methotrexat (MTX) wird zur Behandlung verschiedener Autoimmunerkrankungen eingesetzt, die durch chronische Entzündungen gekennzeichnet sind. Dazu gehören die aktive rheumatoide Arthritis (RA), die mittelschwere bis schwere Psoriasis vulgaris (Schuppenflechte), die schwere Psoriasis-Arthritis, die juvenile idiopathische Arthritis und Morbus Crohn. Bei diesen Erkrankungen ermöglicht die subkutane Verabreichung den Betroffenen, sich das Medikament nach einer kurzen Schulung selbst zu Hause zu spritzen, sodass sie nicht mehr wöchentlich in die Arztpraxis gehen müssen. Diese Methode erhöht nicht nur die Lebensqualität der Betroffenen, sondern verbessert bei höheren MTX-Dosen, im Vergleich zur oralen Verabreichung, die klinische Wirksamkeit. Darüber hinaus reduziert die subkutane Verabreichung Nebenwirkungen im Magen- und Darmbereich.

## Die Vorteile unserer Autoinjektoren

Die Selbstinjektion von MTX mit einem Autoinjektor kann die Patientenzufriedenheit, die Patientenpräferenz und möglicherweise auch die Therapietreue deutlich verbessern. Wir bei Ypsomed haben erkannt, wie wichtig es für medac ist, mit einem verbesserten Gerät die Patientenzufriedenheit weiter zu erhöhen. Ein Hauptaugenmerk von medac lag auf der Vereinfachung des Injektionsvorgangs, was insbesondere für Patientinnen und Patienten mit eingeschränkter Handmotorik von Vorteil ist. Weitere wichtige Aspekte waren die Vermeidung von Nadelstichverletzungen, die Verringerung der Nadelphobie und die Verbesserung der Schmerzwahrnehmung während der Injektion. Als Antwort auf diese Bedürfnisse entschied sich medac für unseren YpsoMate 1.0, der mit seiner vereinfachten Zwei-Schritt-Injektionstechnologie diese Anforderungen wirkungsvoll erfüllt.

# Die Selbstinjektion kann die Patientenzufriedenheit, die Patientenpräferenz und möglicherweise auch die Therapietreue deutlich verbessern.

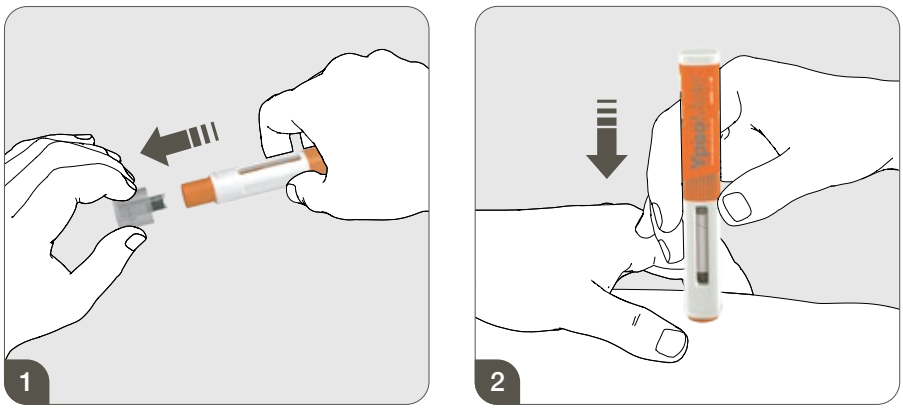
## Marktforschung gibt Aufschluss über Patientenpräferenzen

Um die Präferenzen der Anwenderinnen und Anwender zu ermitteln, wurde umfassende Marktforschung betrieben. medac führte dafür eine mehrstufige Marktforschungsstudie mit 570 Teilnehmenden aus drei Ländern[1] durch. Besonderes Interesse galt dabei dem Feedback unterschiedlicher Anwendergruppen. Sowohl Rheuma- und Psoriasis-Patientinnen und -Patienten als auch medizinische Fachpersonen der Rheumatologie und der Dermatologie wurden dafür in die Studie einbezogen. Auch auf Rheuma spezialisiertes Krankenpersonal spielte eine wichtige Rolle, da sie häufig die Anwenderinnen und Anwender schulen und aufklären und so wichtige Aspekte für die Selbstanwendung beisteuern können.

## Die wichtigsten Eigenschaften des neuen MTX PEN

Basierend auf den Ergebnissen der Marktforschung wurden die wichtigsten Kriterien für eine verbesserte Patientenpräferenz identifiziert. Als wichtigste Eigenschaften wurden der Zwei-Stufen-Mechanismus, das kleine Injektionsvolumen, die Verfügbarkeit in verschiedenen Dosierungen und die kurze Injektionszeit von maximal fünf Sekunden genannt. 90 % der Teilnehmenden gaben an, dass sie den neuen vorgefüllten MTX PEN wahrscheinlich oder sehr wahrscheinlich verwenden würden. Dies zeigt, dass das Gerät von Ypsomed wichtige Kriterien erfüllt und eine Produktkonstellation aufweist, die die Bedürfnisse der Anwenderinnen und Anwender erfüllt und so eine einfache und sichere Selbstbehandlung ermöglicht.

## Anwendung des YpsoMate 1.0 in zwei Schritten: Kappe entfernen und injizieren




1 Müller-Ladner U, Edwards CJ, Erkens A. International Survey to Evaluate Current Options for Subcutaneous Injection of Methotrexate (MTX) and a New Button-Free MTX Autoinjector. Patient Prefer Adherence. 2024;18:579–590. https://doi.org/10.2147/PPA.S440818.

# Erster YpsoMate im Rahmen des NetZero Program ausgeliefert

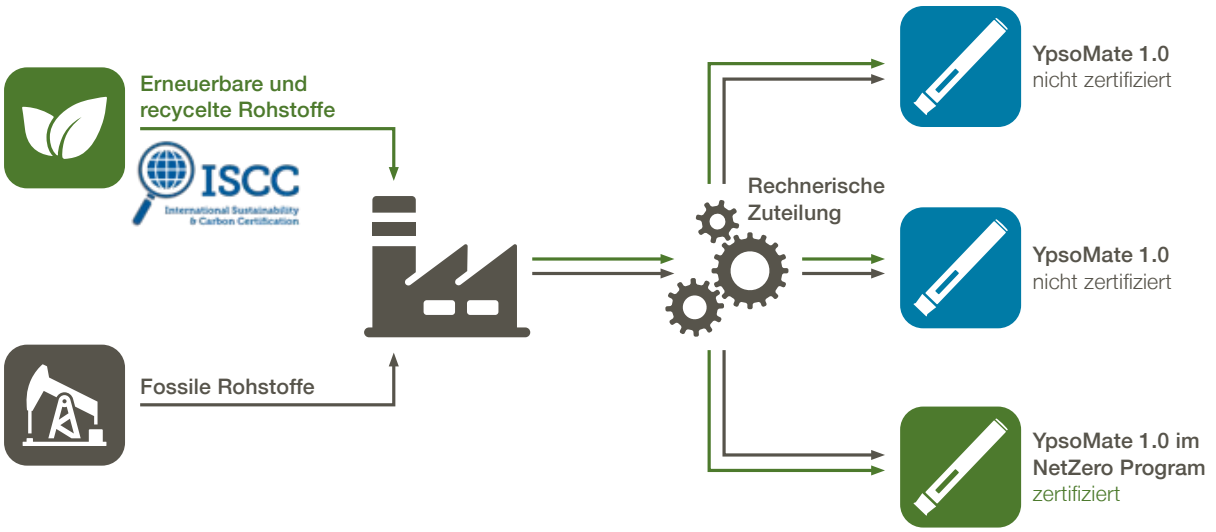
Der erste kundenspezifische YpsoMate 1.0 Autoinjektor wurde im Rahmen des NetZero Program im vergangenen Herbst industriell produziert und ausgeliefert – ein wichtiger Meilenstein im Nachhaltigkeitsprogramm von Ypsomed. Das NetZero Program ist ein Fahrplan, mit dem wir die Treibhausgasemissionen entlang unserer gesamten Wertschöpfungskette bis zum Jahr 2040 auf Netto-Null reduzieren wollen. Um das zu erreichen, sind NetZero-Produkte ein wichtiger Baustein.

Unsere Produktionsmaterialien verursachen den grössten Anteil unserer Treibhausgasemissionen. Wir analysieren den ökologischen Fussabdruck unserer Produkte über den gesamten Lebenszyklus hinweg und optimieren sie nach unserer Ecodesign-Richtlinie. Bei neuen Produkten werden Ecodesign-Aspekte wie nachhaltige Materialien und spätere Rezyklierbarkeit von Anfang an mitgedacht. Wenn wir konventionelle Kunststoffe durch biobasierte, aber chemisch identische Kunststoffe ersetzen, das Produkt optimieren und Verpackung einsparen, können wir die Emissionen bereits um 20 bis 50 % reduzieren. Das internationale Zertifikat ISCC+ bestätigt die Rückverfolgbarkeit unserer nachhaltigen Kunststoffmaterialien entlang der gesamten Lieferkette. Viele unserer Lieferanten bieten ISCC+-zertifizierte Materialien an, die wir für die Herstellung unserer Geräte nutzen.

## Nachhaltigere Produkte bei gleicher Qualität und Sicherheit

Der sogenannte Massenbilanzansatz ist ein in der Industrie verbreitetes Verfahren. Es ermöglicht uns, fossile und erneuerbare Rohstoffe in derselben Produktionslinie zu kombinieren, wobei die chemische Zusammensetzung und Qualität der Endprodukte identisch bleibt. Dabei gehen wir keine Kompromisse im Hinblick auf die Sicherheit und die Leistung unserer Produkte ein – unsere ISCC+-zertifizierten Geräte erfüllen alle regulatorischen und technischen Anforderungen.

Der Massenbilanzansatz erlaubt die Nutzung von fossilen und erneuerbaren Rohstoffen in derselben Produktionslinie und fördert so den Einsatz nachhaltiger Rohstoffe.



Der YpsoMate im NetZero Program bietet die gleichen Eigenschaften wie das klassische Modell, ist aber nachhaltiger.

Mit dem Massenbilanzansatz lässt sich die Verwendung nachhaltiger Materialien transparent verfolgen. Ein Buchhaltungssystem dokumentiert, wie viel von den eingesetzten Rohstoffen aus erneuerbaren oder recycelten Quellen stammt (siehe Abbildung linke Seite). Dabei wird sichergestellt, dass die Menge des als nachhaltig deklarierten Materials nicht die Menge des verwendeten nachhaltigen Rohstoffs übersteigt. Die Richtigkeit der Buchhaltung wird von einer unabhängigen Zertifizierungsstelle geprüft, in unserem Fall von der International Sustainability & Carbon Certification (ISCC). So wird sichergestellt, dass jedes Unternehmen den Anteil an nachhaltigem Material korrekt deklariert und die Anforderungen erfüllt.

## Varianten des YpsoMate im NetZero Program erhältlich

Neben dem YpsoMate 1.0 ist auch der YpsoMate 2.25 dank dem Einsatz von Granulat aus erneuerbaren Rohstoffen nach dem Massenbilanzansatz und einem optimierten Verpackungskonzept mit Transportgebinden aus recyceltem PET in unserem NetZero Programm kommerziell verfügbar. Unsere UnoPen Plattform soll schon bald ebenfalls in einer $CO_2$-reduzierten Variante unseren Kundinnen und Kunden zur Verfügung stehen.

Sie bekommen von uns mit den NetZero Produkten nicht nur Autoinjektoren mit einer verbesserten $CO_2$-Bilanz, sondern auch ein Zertifikat in Form einer Nachhaltigkeitserklärung, aus der hervorgeht, dass die Geräte mit einem berechneten Anteil des nachhaltigen ISCC+-zertifizierten Materials hergestellt wurden. Verbleibende Emissionen werden auf Wunsch durch $CO_2$-Kompensationszertifikate ausgeglichen.

## ISCC+-Zertifizierung: ein wichtiger Schritt für eine nachhaltige Zukunft

Um sicherzustellen, dass die hohen Anforderungen an Nachhaltigkeit und Rückverfolgbarkeit erfüllt werden, sind unsere Produktionsstandorte nach dem ISCC+-Standard zertifiziert. ISCC+ ist ein international anerkanntes Nachhaltigkeitszertifizierungssystem, das die gesamte Lieferkette sowie alle Arten von biobasierten und zirkulären Rohstoffen abdeckt.

Im Jahr 2022 erhielt unser Standort an der Lochbachstrasse in Burgdorf die ISCC+-Zertifizierung, gefolgt von unseren Standorten in Solothurn und Schwerin, Deutschland, im Jahr 2023. Damit ist Ypsomed berechtigt, ISCC+-zertifiziertes Material zu kaufen und zu verkaufen. Diese Zertifizierung stärkt unsere Position als Unternehmen, das sich dem Umweltschutz und der sozialen Verantwortung verpflichtet fühlt.

# mylife YpsoPump punktet mit Innovation und Vertrauen

In Deutschland nutzen inzwischen fast 25 000 Menschen mit Typ-1-Diabetes unsere diskrete, kleine und bedienungsfreundliche Insulinpumpe mylife YpsoPump. Unser Marktanteil in Deutschland wächst kräftig, mittlerweile halten wir einen Anteil von rund 16 % am Pumpenmarkt. Wir freuen uns über diesen Erfolg und sind stolz, dass wir mit unserem Angebot Menschen mit Typ-1-Diabetes in ihrer Therapie unterstützen und zu einer besseren Lebensqualität beitragen können.

## Der wichtige Markt Deutschland

Die Anwenderinnen und Anwender der mylife YpsoPump in Deutschland machen rund 40 % unserer weltweiten Kundschaft aus. Wir sind hier allerdings nicht nur quantitativ, sondern auch qualitativ erfolgreich, denn unsere Nutzerinnen und Nutzer sind mit der mylife YpsoPump sehr zufrieden, wie Umfragen gezeigt haben. Seit die mylife CamAPS FX App für die mylife YpsoPump verfügbar ist, hat sich die Zahl der neuen Anwenderinnen und Anwender pro Monat fast verzehnfacht, auf rund 1000 pro Monat. Unser System wird geschätzt: Anwenderinnen und Anwender haben die Möglichkeit, die mylife CamAPS FX App in Kombination mit der mylife YpsoPump und einem Sensor zur kontinuerlichien Glukosemessung nach Wahl zu verwenden. Neben dem Dexcom G6 Sensor ist auch die Einbindung des FreeStyle Libre 3 und neu des Libre 3 Plus von Abbott möglich.

Seit die mylife CamAPS FX App für die mylife YpsoPump verfügbar ist, hat sich die Zahl der neuen Anwenderinnen und Anwender pro Monat fast verzehnfacht.

Unser Erfolg in Deutschland, aber auch in der Schweiz und in Österreich wird unter anderem von der Servicequalität unseres Aussen- und Kundendiensts getragen. Wir informieren aktiv über verschiedene Themen und beantworten Fragen rund um unser System zur automatisierten Insulindosierung (AID) mylife Loop. Schon während der Coronazeit und vor dem Launch von mylife Loop haben wir innerhalb unseres Unternehmens Expertise aufgebaut, damit wir in der Lage sind, mit dem medizinischen Fachpersonal Fragen rund um die Diabetestherapie auf Augenhöhe besprechen zu können.

Auf Events und auf Messen, in den sozialen Medien, mit Influencermarketing und durch die Teilnahme an medizinischen Fachveranstaltungen informieren wir über die Diabetestherapie mit mylife Loop. Im Jahr 2023 haben wir darüber hinaus in über 720 Web- und Livevorträgen über mylife Loop und AID-Lösungen informiert.

## Der Kundenservice wird weiter ausgebaut

Die hohe Kundenzufriedenheit mit mylife Loop resultiert aus der einfachen Bedienung und den guten Therapieergebnissen, die mit mylife Loop erzielt werden können. Auch bei den Arztpraxen und dem medizinischen Fachpersonal sind wir sehr gut positioniert. Unsere Mitarbeitenden sind gefragte und geschätzte Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner rund um das Thema AID. Durch unseren umfassenden Kundenservice liefern unsere Kolleginnen und Kollegen Beratung mit viel Einsatz, Wissen und Empathie. Zudem bauen wir dieses Angebot kontinuierlich aus und bieten in Deutschland seit Anfang Oktober für das medizinische Fachpersonal neu eine eigene Hotline an, wo Fragen rund um unsere Produkte gestellt werden können.

## Lob für mylife Loop

Unser AID-System mylife Loop ist personalisiert und anpassungsfähig; es lernt kontinuierlich dazu und passt sich laufend an den sich ändernden Insulinbedarf an. Dadurch steuert mylife Loop die Insulinabgabe in weiten Teilen automatisiert. Anwenderinnen und Anwender berichten über mehr Freiheit im Alltag. Sie werden in ihrer Diabetestherapie gut unterstützt und haben dadurch mehr Zeit für sich. Eltern und Betreuungspersonen von Kindern mit Diabetes können die Glukose- und Insulindaten ihres Kindes oder Schützlings dank des “Companion remote monitoring” über die mylife CamAPS FX App auf ihrem eigenen Smartphone verfolgen. mylife Loop ist eines der wenigen Systeme für die automatisierte Insulindosierung, die für verschiedene Indikationen zugelassen sind: Vom Kleinkind über Jugendliche bis hin zu Schwangeren und älteren Menschen, jede Nutzergruppe profitiert von besonderen Vorteilen des mylife Loop.

## mylife Loop erreicht wichtigen Meilenstein auf dem Weg zur Zulassung in den USA

Der CamAPS FX Algorithmus wurde von der amerikanischen Zulassungsbehörde FDA in den USA zugelassen. Ypsomed gratuliert ihrer Partnerin CamDiab herzlich zu diesem Erfolg und freut sich auf den weiteren Ausbau der weltweiten Partnerschaft. Aktuell wird auch die mylife YpsoPump als interoperable Insulinpumpe von der FDA geprüft. Damit ebnen wir den Weg von mylife Loop in den US-amerikanischen Markt.

## mylife Loop schützt schwangere Frauen mit Typ-1-Diabetes und ihre Babys

Schwangere Frauen mit Typ-1-Diabetes und ihre Babys profitieren von der Behandlung mit einem AID-System, das auf dem CamAPS FX Algorithmus basiert. Zu diesem Ergebnis kommt die AiDAPT-Studie (Automated Insulin Delivery Amongst Pregnant Women with Type 1 Diabetes).

An der Studie nahmen 124 schwangere Frauen mit Typ-1-Diabetes im Alter zwischen 18 und 45 Jahren teil, die ihren Diabetes mit einer täglich durchgeführten Insulintherapie behandelten.

# Profitabilitätssteigerung durch Wachstum und Fokussierung

Im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2024/25 haben wir einen konsolidierten Umsatz von CHF 324.0 Mio. erzielt (Vorjahr: CHF 255.4 Mio.). Bereinigt um den Effekt durch den Verkauf des Geschäfts mit Pen-Nadeln und BGM per 31. Juli 2024 ergibt sich ein Umsatz aus fortgeführten Geschäftstätigkeiten von CHF 308.1 Mio. (Vorjahr: CHF 237.2 Mio.). Daraus ergibt sich ein Wachstum aus fortgeführten Geschäftsbereichen von 29.9 %. Dieses Wachstum führte zu einem EBIT von CHF 65.3 Mio. aus weitergeführten Geschäftsbereichen (Vorjahr: CHF 45.5 Mio.). Dies entspricht einer EBIT-Marge aus dem fortgeführten Geschäft von 21.2 % (Vorjahr: 19.2 %).

## Ypsomed Delivery Systems wächst um rund 25 %

Das Segment Ypsomed Delivery Systems ist im ersten Halbjahr 2024/25 um 24.8 % bzw. CHF 43.8 Mio. gewachsen. Der Umsatz beträgt für die Berichtsperiode CHF 220.3 Mio. (Vorjahr: CHF 176.5 Mio.).

- Das Wachstum war getrieben von den höheren kommerziellen Lieferungen bei Pens (12.6 %) und vor allem vom starken Wachstum bei den kommerziellen Lieferungen bei Autoinjektoren (46.8 %).
- Erfreulich ist auch das starke Wachstum im Projektgeschäft (Pens und Autoinjektoren) von 25.2 %. In der Berichtsperiode haben wir einen Umsatz von CHF 42.9 Mio. mit Projekten erzielt. Dieser Anstieg unterstreicht unsere starke Projektpipeline.

## Wachstum von über 50 % bei mylife YpsoPump

Im Segment Ypsomed Diabetes Care wurde im ersten Semester 2024/25 ein Umsatz von CHF 98.1 Mio. (Vorjahr: CHF 72.6 Mio.) verbucht. Bereinigt um den Verkauf des Geschäftsbereichs Pen-Nadeln und BGM wurde in den fortgeführten Geschäftsbereichen ein Wachstum um CHF 27.9 Mio. oder 51.3 % erzielt.

- Unsere Lösung für die automatisierte Insulindosierung mylife Loop mit einem selbstlernenden Algorithmus auf dem Smartphone erreicht per Ende September 2024 rund 60 000 Anwenderinnen und Anwender.
- Das Wachstum stammt vor allem aus Deutschland, Frankreich, dem Vereinigten Königreich, Australien und Spanien.

## Gestiegener Ergebnisbeitrag beider Segmente

Der rapportierte EBIT von CHF 40.5 Mio. wurde durch den verkauften Geschäftsbereich Pen-Nadeln und BGM einmalig mit CHF –24.8 Mio. negativ beeinflusst. CHF –10.2 Mio. stammen aus dem Recycling des Goodwills. Der Rest stammt vor allem aus Wertberichtigungen und den Verlusten der vier Monate bis zum Verkauf des Geschäftsbereichs. Das Betriebsergebnis (EBIT) aus weitergeführten Geschäftsbereichen konnte deutlich, auf CHF 65.3 Mio. (Vorjahr: CHF 45.5 Mio.), gesteigert werden. Damit stieg der EBIT aus fortgeführten Geschäftstätigkeiten um CHF 19.8 Mio. oder 43.4 %.

- Der Mehrumsatz und die höhere Produktionsauslastung bei Ypsomed Delivery Systems führten zu zusätzlichen CHF 14.1 Mio. EBIT in diesem Segment.
- Die EBIT-Verbesserung im Segment Ypsomed Diabetes Care von CHF 6.4 Mio. kommt aus dem Insulinpumpengeschäft. Der operative Verlust mit mylife YpsoPump belastet das Ergebnis noch mit CHF –12.4 Mio. (Vorjahr: CHF –18.8 Mio.). Das bessere Ergebnis aus dem Mehrumsatz wurde insgesamt mit CHF –6.5 Mio. zusätzlichen Kosten für die Verstärkung der globalen Vertriebsorganisation und höheren Ausgaben für Marketing belastet.
- Der Umsatzrückgang von Ypsotec führte zu einer EBIT-Verschlechterung von CHF –0.7 Mio.

Das Eigenkapital betrug per 30. September 2024 CHF 621.9 Mio. (Vorjahr: CHF 617.7 Mio.), damit beträgt die Eigenkapitalquote 52.7 % (Vorjahr: 56.1 %). Die Nettofinanzverbindlichkeiten betrugen CHF 272.9 Mio. (Vorjahr: CHF 182.0 Mio.). Diese Zunahme kommt vor allem von Wachstumsinvestitionen. Die Nettofinanzverbindlichkeiten liegen jedoch im Verhältnis zum EBITDA (aus fortgeführten Geschäftstätigkeiten) aus den letzten zwölf Monaten weiterhin auf tiefem Niveau (1.4×). Damit hat Ypsomed weiterhin eine sehr solide Bilanz und kann das anstehende organische Wachstum aus eigener Kraft finanzieren.

## Anhaltend hohe Wachstumsinvestitionen

Der Cashflow aus Investitionstätigkeit liegt mit CHF 129.1 Mio. aufgrund der Wachstumsinvestitionen deutlich über dem Vorjahresniveau (Vorjahr: CHF 89.9 Mio.). Davon entfallen CHF 98.5 Mio. (Vorjahr: CHF 50.1 Mio.) auf Investitionen in Sachanlagen, insbesondere in den weiteren Ausbau der Kapazitäten für Autoinjektoren und Pens an den Schweizer Standorten, in Schwerin, Deutschland und in Changzhou, China.

Investitionen in immaterielle Vermögenswerte von CHF 39.4 Mio. (Vorjahr: CHF 39.8 Mio.) flossen in die Weiterentwicklung von Plattformen für Pen- und Autoinjektor-Systeme, in die Weiterentwicklung der mylife YpsoPump, in die FDA-Zulassung für den US-Pumpenmarkt und in digitale Dienstleistungen im Bereich Digital Health.

# Konsolidierte Erfolgsrechnung

| (Ungeprüfte Werte nach Swiss GAAP FER) in Tausend CHF | Anhang | 01. April 2024 – 30. Sept. 2024 | in % | 01. April 2023 – 30. Sept. 2023 | in % |
|---|---|---|---|---|---|
| Nettoerlös | 2 | **324 005** | **100.0 %** | 255 390 | 100.0 % |
| Herstellkosten der verkauften Produkte und Dienstleistungen | | **–206 579** | **–63.8 %** | –167 572 | –65.6 % |
| **Bruttoergebnis** | | **117 426** | **36.2 %** | 87 817 | 34.4 % |
| | | | | | |
| Marketing- und Vertriebsaufwand | | **–44 147** | **–13.6 %** | –37 501 | –14.7 % |
| Verwaltungsaufwand | | **–15 108** | **–4.7 %** | –13 671 | –5.4 % |
| Andere betriebliche Erträge | | **983** | **0.3 %** | 3 722 | 1.5 % |
| Andere betriebliche Aufwendungen | 3 | **–18 646** | **–5.8 %** | –480 | –0.2 % |
| **Betriebsergebnis** | 2 | **40 509** | **12.5 %** | 39 888 | 15.6 % |
| | | | | | |
| Finanzertrag | 4 | **2 132** | **0.7 %** | 2 595 | 1.0 % |
| Finanzaufwand | 4 | **–6 344** | **–2.0 %** | –4 219 | –1.7 % |
| **Ergebnis vor Ertragssteuern** | | **36 297** | **11.2 %** | 38 263 | 15.0 % |
| | | | | | |
| Ertragssteuern | | **–3 696** | **–1.1 %** | –1 684 | –0.7 % |
| **Reingewinn** | | **32 600** | **10.1 %** | 36 579 | 14.3 % |
| | | | | | |
| **Gewinn pro Aktie** (verwässert) in CHF | 5 | **2.39** | | 2.68 | |
| **Gewinn pro Aktie** (unverwässert) in CHF | 5 | **2.39** | | 2.68 | |

# Konsolidierte Bilanz

(Ungeprüfte Werte nach Swiss GAAP FER) in Tausend CHF

| **Aktiven** | Anhang | **30. Sept. 2024** | **in %** | 31. März 2024 | in % |
|---|---|---|---|---|---|
| Flüssige Mittel | | **52314** | **4.4%** | 74017 | 6.7% |
| Forderungen aus Lieferungen und Leistungen | | **130420** | **11.0%** | 128031 | 11.6% |
| Übrige kurzfristige Forderungen | | **17211** | **1.5%** | 15806 | 1.4% |
| Aktive Rechnungsabgrenzungen | | **10936** | **0.9%** | 13002 | 1.2% |
| Laufende Ertragssteuerguthaben | | **128** | **0.0%** | 65 | 0.0% |
| Vorräte | | **81332** | **6.9%** | 75286 | 6.8% |
| Kundenanlagen | | **48765** | **4.1%** | 31739 | 2.9% |
| **Total kurzfristige Aktiven** | | **341105** | **28.9%** | 337945 | 30.7% |
| | | | | | |
| Langfristige Forderungen | | **2000** | **0.2%** | 0 | 0.0% |
| Finanzanlagen | | **2650** | **0.2%** | 2713 | 0.2% |
| Latente Ertragssteuerguthaben | | **34691** | **2.9%** | 33870 | 3.1% |
| Sachanlagen | | **495191** | **41.9%** | 445291 | 40.5% |
| Immaterielle Vermögenswerte | | **305333** | **25.9%** | 281576 | 25.6% |
| **Total langfristige Aktiven** | | **839865** | **71.1%** | 763450 | 69.3% |
| | | | | | |
| **Total Aktiven** | | **1180970** | **100.0%** | 1101395 | 100.0% |

| **Passiven** | Anhang | **30. Sept. 2024** | **in %** | 31. März 2024 | in % |
|---|---|---|---|---|---|
| Finanzverbindlichkeiten | 7 | **325190** | **27.5%** | 256000 | 23.3% |
| Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | | **25112** | **2.1%** | 30884 | 2.8% |
| Anzahlungen von Kunden | | **67872** | **5.7%** | 74806 | 6.8% |
| Laufende Ertragssteuerverbindlichkeiten | | **11754** | **1.0%** | 6212 | 0.6% |
| Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten | | **19105** | **1.6%** | 19190 | 1.7% |
| Passive Rechnungsabgrenzungen | | **59697** | **5.1%** | 48950 | 4.4% |
| Kurzfristige Rückstellungen | | **4621** | **0.4%** | 4181 | 0.4% |
| **Total kurzfristige Verbindlichkeiten** | | **513351** | **43.5%** | 440223 | 40.0% |
| | | | | | |
| Erhaltene staatliche Zuschüsse | | **7369** | **0.6%** | 7729 | 0.7% |
| Übrige langfristige Verbindlichkeiten | | **24778** | **2.1%** | 24307 | 2.2% |
| Langfristige Rückstellungen | | **11806** | **1.0%** | 8181 | 0.7% |
| Latente Ertragssteuerverbindlichkeiten | | **1800** | **0.2%** | 3220 | 0.3% |
| **Total langfristige Verbindlichkeiten** | | **45753** | **3.9%** | 43436 | 3.9% |
| | | | | | |
| Aktienkapital | | **193144** | **16.4%** | 193144 | 17.5% |
| Kapitalreserven | 6 | **184350** | **15.6%** | 197774 | 18.0% |
| Eigene Aktien | | **–158** | **0.0%** | 0 | 0.0% |
| Umrechnungsdifferenzen | | **–42951** | **–3.6%** | –31477 | –2.9% |
| Verrechneter Goodwill | | **–303552** | **–25.7%** | –313788 | –28.5% |
| Gewinnreserven | 6 | **591031** | **50.0%** | 572081 | 51.9% |
| **Total Eigenkapital** | | **621865** | **52.7%** | 617736 | 56.1% |
| | | | | | |
| **Total Passiven** | | **1180970** | **100.0%** | 1101395 | 100.0% |

# Konsolidierte Geldflussrechnung

| (Ungeprüfte Werte nach Swiss GAAP FER) in Tausend CHF | Anhang | 01. April 2024 – 30. Sept. 2024 | 01. April 2023 – 30. Sept. 2023 |
|---|---|---|---|
| **Reingewinn** | | **32600** | 36579 |
| Abschreibungen des Anlagevermögens | | **37254** | 35944 |
| Veränderung Rückstellungen (inkl. latenter Steuern) | | **–853** | 158 |
| Sonstige fondsunwirksame Aufwendungen / Erträge | | **1576** | –689 |
| Erfolg aus Veräusserung von Anlagevermögen inkl. Beteiligungen und Wertschriften | 3 | **18056** | –16 |
| Zunahme (–)/Abnahme (+) der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen | | **–2981** | –2985 |
| Zunahme (–)/Abnahme (+) der übrigen Forderungen und aktiven Rechnungsabgrenzungen | | **–340** | 2711 |
| Zunahme (–)/Abnahme (+) der Vorräte | | **–9602** | –12200 |
| Zunahme (–)/Abnahme (+) der Kundenanlagen | | **–17782** | –5039 |
| Zunahme (+)/Abnahme (–) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | | **560** | 4547 |
| Zunahme (+)/Abnahme (–) der Anzahlungen von Kunden | | **–6933** | 9706 |
| Zunahme (+)/Abnahme (–) der sonstigen kurzfristigen Verbindlichkeiten und passiven Rechnungsabgrenzungen | | **16679** | 2616 |
| Zunahme (+)/Abnahme (–) der langfristigen Forderungen | | **–2000** | 0 |
| Zunahme (+)/Abnahme (–) der übrigen langfristigen Verbindichkeiten | | **661** | 2101 |
| **Cashflow aus Geschäftstätigkeit** | | **66896** | 73432 |
| | | | |
| Erwerb von Sachanlagen | | **–98538** | –50109 |
| Veräusserung von Sachanlagen | | **21** | 32 |
| Erwerb von immateriellen Vermögenswerten | | **–39416** | –39837 |
| Devestition Geschäftsbereich abzüglich veräusserter flüssiger Mittel | 3 | **8227** | 0 |
| Erhaltene staatliche Zuschüsse | | **634** | 0 |
| **Cashflow aus Investitionstätigkeit** | | **–129073** | –89913 |
| | | | |
| Aufnahme von kurzfristigen Finanzverbindlichkeiten gegenüber Banken | | **74000** | 46000 |
| Rückzahlung von kurzfristigen Finanzverbindlichkeiten gegenüber Banken | | **–5000** | 0 |
| Kauf eigener Aktien | | **–158** | 0 |
| Dividende aus Kapital- und Gewinnreserven | 6 | **–27300** | –17745 |
| **Cashflow aus Finanzierungstätigkeit** | | **41542** | 28255 |
| | | | |
| Umrechnungsdifferenzen auf flüssigen Mitteln | | **–1068** | –619 |
| | | | |
| **Total Cashflow** | | **–21702** | 11155 |
| | | | |
| Bestand flüssige Mittel am 01. April | | **74017** | 25224 |
| Bestand flüssige Mittel am 30. September | | **52314** | 36379 |
| **Zunahme (+)/Abnahme (–) flüssige Mittel** | | **–21702** | 11155 |

# Konsolidierter Eigenkapitalnachweis

| (Ungeprüfte Werte nach Swiss GAAP FER) in Tausend CHF | Aktien-kapital | Kapital-reserven | Eigene Aktien | Umrechnungs-differenzen | Verrechneter Goodwill | Gewinn-reserven | Total |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Stand 01. April 2023 | 193 144 | 206 291 | –167 | –25 736 | –313 788 | 502 587 | 562 333 |
| Gewinn des Geschäftshalbjahres | | | | | | 36 579 | 36 579 |
| Ausschüttung Dividende aus Reserven aus Kapitaleinlagen | | –8 872 | | | | | –8 872 |
| Ausschüttung Dividende aus Gewinnreserven | | | | | | –8 872 | –8 872 |
| Aktienbasierte Vergütung [1] | | 77 | | | | | 77 |
| Umrechnungsdifferenzen | | | | –7 552 | | | –7 552 |
| Stand 30. September 2023 | 193 144 | 197 496 | –167 | –33 288 | –313 788 | 530 294 | 573 692 |

| | Aktien-kapital | Kapital-reserven | Eigene Aktien | Umrechnungs-differenzen | Verrechneter Goodwill | Gewinn-reserven | Total |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **Stand 01. April 2024** | **193 144** | **197 774** | **0** | **–31 477** | **–313 788** | **572 081** | **617 736** |
| Erfolgswirksame Erfassung infolge Veräusserung [2] | | | | **–279** | **10 236** | | **9 957** |
| Gewinn des Geschäftshalbjahres | | | | | | **32 600** | **32 600** |
| Ausschüttung Dividende aus Reserven aus Kapitaleinlagen | | **–13 650** | | | | | **–13 650** |
| Ausschüttung Dividende aus Gewinnreserven | | | | | | **–13 650** | **–13 650** |
| Kauf eigener Aktien | | | **–158** | | | | **–158** |
| Aktienbasierte Vergütung [1] | | **225** | | | | | **225** |
| Umrechnungsdifferenzen | | | | **–11 196** | | | **–11 196** |
| **Stand 30. September 2024** | **193 144** | **184 350** | **–158** | **–42 951** | **–303 552** | **591 031** | **621 865** |

**1** Auf das Geschäftsjahr 2023/24 wurde mit dem Long-Term Incentive Plan (LTIP) ein aktienbasiertes Verfügungselement eingeführt.
**2** Verkauf Geschäftsbereich Pen-Nadeln und Blutzuckermessgeräte (siehe Note 3).

# Alternative Performancekennzahlen

Ypsomed ergänzt ihre Berichterstattung nach SWISS GAAP FER mit Finanzkennzahlen, die nicht in SWISS GAAP FER definiert sind. Zur Hauptsache sind dies EBIT und EBITDA.

## EBIT und EBITDA

Ypsomed definiert das EBITDA als Betriebsergebnis vor Abschreibungen und Wertbeeinträchtigungen auf Sachanlagen und immateriellen Vermögenswerte und das EBIT als Betriebsergebnis. Ypsomed ist überzeugt, dass EBIT und EBITDA wichtige finanzielle Kennzahlen sind, um die Vergleichbarkeit mit anderen Unternehmen, die unterschiedliche Kapital- oder Rechtsstrukturen und damit auch unterschiedliche Zins- und Steuerraten aufweisen, sowie mit Unternehmen, bei denen Abschreibungen und Wertbeinträchtigungen auf Sachanlagen und immateriellen Vermögenswerten unterschiedlich anfallen, zu ermöglichen.

| in Tausend CHF | Anhang | **01. April 2024 – 30. Sept. 2024** | 01. April 2023 – 30. Sept. 2023 |
|---|---|---|---|
| Betriebsergebnis | | **40 509** | 39 888 |
| **EBIT** | | **40 509** | 39 888 |
| Davon EBIT aus nicht weitergeführten Geschäftsbereichen | 3 | **–24 753** | –5 616 |
| **EBIT aus weitergeführten Geschäftsbereichen** | | **65 262** | 45 504 |
| Abschreibungen und Wertbeeinträchtigungen auf Sachanlagen | | **23 478** | 20 824 |
| Aufgelöste staatliche Zuschüsse | | **–281** | –283 |
| Abschreibungen und Wertbeeinträchtigungen auf immateriellen Vermögenswerten | | **14 057** | 15 403 |
| **EBITDA** (Betriebsergebnis vor Abschreibungen und Amortisationen) | | **77 763** | 75 832 |
| Abschreibungen und Wertbeeinträchtigungen auf Sachanlagen sowie auf immateriellen Vermögenswerten aus nicht weitergeführten Geschäftsbereichen | | **1 659** | 2 455 |
| EBITDA (Betriebsergebnis vor Abschreibungen und Amortisationen) aus nicht weitergeführten Geschäftsbereichen | 3 | **–23 094** | –3 161 |
| **EBITDA** (Betriebsergebnis vor Abschreibungen und Amortisationen) **aus weitergeführten Geschäftsbereichen** | | **100 857** | 78 993 |

# Anhang zur konsolidierten Halbjahresrechnung

Werte in Tausend CHF, wenn nicht anders angegeben.

## 1. Grundsätze der Rechnungslegungen

**Grundlagen**
Die vorliegende konsolidierte Halbjahresrechnung umfasst den nicht geprüften konsolidierten Halbjahresabschluss der Ypsomed Holding AG und ihrer Tochtergesellschaften für die am 30. September 2024 endende Berichtsperiode. Die konsolidierte Halbjahresrechnung wurde in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 31 “Zwischenberichterstattung” erstellt. Die zur Erstellung der Halbjahresrechnung angewendeten Rechnungslegungsgrundsätze stimmen mit den Rechnungslegungsgrundsätzen überein, die auch der konsolidierten Jahresrechnung per 31. März 2024 zugrunde liegen. Die konsolidierte Halbjahresrechnung wurde am 12. November 2024 vom Verwaltungsrat zur Veröffentlichung freigegeben.

Die Erstellung der konsolidierten Halbjahresrechnung setzt voraus, dass das Management bestimmte Schätzungen vornimmt und Annahmen trifft, die Auswirkungen auf die zum Stichtag bilanzierten Aktiven und Passiven und die im Berichtszeitraum ausgewiesenen Erträge und Aufwendungen haben. Diese Schätzungen und Annahmen basieren auf Zukunftserwartungen und gelten zum Zeitpunkt der Erstellung der Halbjahresrechnung als angemessen. Die tatsächlichen Beträge können von diesen Schätzungen abweichen.

## 2. Segmentinformationen

Ypsomed legt die Umsätze aus Sicht der Vertriebsstrukturen offen nach Ypsomed Delivery Systems (YDS: Injektionssysteme) und Ypsomed Diabetes Care (YDC: Insulinpumpen, Infusionssets, Pen-Nadeln, Blutzuckermesssystemen und weiterem Zubehör). Über den Bereich YDS beziehen Pharma- und Biotechkunden Injektionssysteme und zugehörige Dienstleistungen. Es handelt sich dabei um ein B2B-Geschäft, das direkt vom Hauptsitz in Burgdorf aus gesteuert wird. Im Bereich YDC werden die Produkte über Ypsomeds Tochtergesellschaften und Distributoren an Krankenhäuser, Ärzte, Apotheken und Patienten direkt vertrieben. Der Bereich Übrige setzt sich aus Ypsotec und den betrieblich nicht genutzten Liegenschaften zusammen.

Aufgrund möglicher Wettbewerbsnachteile wird gemäss Swiss GAAP FER 31/8 auf die Offenlegung von Segmentergebnissen verzichtet. Die relevanten Mitbewerber von Ypsomed weisen in der Regel keine Segmentinformationen und detaillierte Segmentergebnisse aus. Durch die Offenlegung von Segmentergebnissen würden Ypsomed Wettbewerbsnachteile gegenüber seinen Mitbewerbern entstehen, da die Ergebnisse Rückschlüsse auf Margen- und Kostensituation pro Segment erlauben.

| Halbjahr 2023/24 | Ypsomed Diabetes Care | Ypsomed Delivery Systems | Übrige | Eliminationen | Konzern |
|---|---|---|---|---|---|
| Nettoerlös von Drittkunden | 72585 | 176527 | 6278 | | 255390 |
| Nettoerlös aus Intersegmentverkäufen | | | 1851 | –1851 | 0 |
| Total Nettoerlös | 72585 | 176527 | 8129 | –1851 | 255390 |
| | | | | | |
| Betriebsergebnis | | | | | 39888 |
| EBIT-Marge | | | | | 15.6 % |
| Investitionen | | | | | 90638 |
| Abschreibungen/Wertbeeinträchtigungen | | | | | 35944 |

| **Halbjahr 2024/25** | Ypsomed Diabetes Care | Ypsomed Delivery Systems | Übrige | Eliminationen | Konzern |
|---|---|---|---|---|---|
| Nettoerlös von Drittkunden | **98147** | **220312** | **5547** | | **324005** |
| Nettoerlös aus Intersegmentverkäufen | | | **1471** | **–1471** | **0** |
| **Total Nettoerlös** | **98147** | **220312** | **7018** | **–1471** | **324005** |
| | | | | | |
| **Betriebsergebnis** | | | | | **40509** |
| **EBIT-Marge** | | | | | **12.5 %** |
| Investitionen | | | | | **131828** |
| Abschreibungen/Wertbeeinträchtigungen | | | | | **37254** |

## 3. Verkauf Geschäftsbereich Pen-Nadeln und Blutzuckermessgeräte

Der Geschäftsbereich Pen-Nadeln und Blutzuckermessgeräte (BGM) wurde per 31. Juli 2024 (Closing) an die italienische Medical Technology and Devices S.p.A (MTD) verkauft.

Nebst dem vereinbarten fixen Kaufpreis, welcher Ypsomed nach der Unterzeichnung bereits zugeflossen ist, sind auch zwei variable Kaufpreis-Komponenten (Earn-outs) vereinbart worden. Diese variablen Kaufpreis-Komponenten sind abhängig von der Erreichung zukünftiger Umsatzziele und können zwischen CHF 0 und 10 Mio liegen. Auf Basis einer vorsichtig realistischen Schätzung bezüglich dieses potenziellen Mittelzuflusses wurde eine langfristige Forderung von CHF 2 Mio. eingebucht. Diese Schätzung wird zu jedem Bilanzstichtag überprüft und im Falle einer notwendigen Anpassung über die anderen betrieblichen Aufwendungen korrigiert. Die Auszahlung der variablen Kaufpreis-Komponenten erfolgt im ersten Halbjahr 2027.

Im Veräusserungserfolg sind zudem die Kosten der Transaktion (insbesondere Rechts- und Beratungskosten) sowie mit der Transaktion in Zusammenhang stehende Wertberichtigungen und Rückstellungen enthalten. Letztere werden zu jedem Bilanzstichtag neu beurteilt und im Falle einer notwendigen Anpassung ebenfalls über die anderen betrieblichen Aufwendungen korrigiert.

Per Verkaufsdatum wurde der mit dem Eigenkapital verrechnete Goodwill in der Höhe von KCHF 10 236 rezykliert, was den Veräusserungserfolg entsprechend negativ beeinflusste.

Während einer Übergangsphase produziert Ypsomed als Auftragsherstellerin weiter Pen-Nadeln und erbringt für MTD weitere Dienstleistungen, um einen nahtlosen Transfer und einen reibungslosen Ablauf für die Kunden zu ermöglichen. Diese Übergangsphase ist in einem entsprechenden Transitional Manufacturing and Supply Agreement (TMSA) für die Auftragsherstellung sowie einem Transitional Services Agreement (TSA) für die Dienstleistungen geregelt. Im Rahmen der Auftragsherstellung wurden seit dem Closing Umsätze im Betrag von CHF 2 Mio. erzielt.

| **Nettoerlös und Betriebsergebnis** | **Halbjahr 2024/25** | Halbjahr 2023/24 |
|---|---|---|
| Nettoerlös | **15 860** | 18 190 |
| Betriebsergebnis | **–24 753** | –5 616 |

| **Veräusserte Aktiven und Passiven** | **Halbjahr 2024/25** |
|---|---|
| Umlaufvermögen | **1 393** |
| Anlagevermögen | **13 178** |
| Fremdkapital | **1 779** |

| **Nettozufluss von Zahlungsmitteln** | **Halbjahr 2024/25** |
|---|---|
| Erhaltene Gegenleistungen in Form von Zahlungsmitteln | **8 357** |
| Veräusserte flüssige Mittel | **–129** |
| **Total Nettozufluss von Zahlungsmitteln** | **8 227** |

| **Andere betriebliche Aufwendungen** | **Halbjahr 2024/25** |
|---|---|
| Veräusserungserfolg vor Goodwill Recycling | **–7 723** |
| Goodwill Recycling | **–10 236** |
| Total Veräusserungserfolg | **–17 959** |
| Andere betriebliche Aufwendungen | **–686** |
| **Total andere betriebliche Aufwendungen** | **–18 646** |

## 4. Finanzerfolg

| | Halbjahr 2024/25 | Halbjahr 2023/24 |
|---|---|---|
| Zinsertrag | **30** | 106 |
| Fremdwährungsgewinne | **2102** | 2489 |
| **Total Finanzertrag** | **2132** | 2595 |

| | | |
|---|---|---|
| Zinsaufwendungen | **3319** | 2147 |
| Fremdwährungsverluste | **2836** | 1978 |
| Sonstige Finanzaufwendungen | **188** | 94 |
| **Total Finanzaufwand** | **6344** | 4219 |

## 5. Gewinn pro Aktie

Der Gewinn pro Aktie wird mittels Division des Reingewinnes durch die monatlich gewichtete Anzahl der während der Periode ausstehenden Aktien ermittelt. Dabei wird von den ausgegebenen Aktien die durchschnittliche Anzahl der von den Konzerngesellschaften gehaltenen eigenen Aktien abgezogen.

Für den Verwaltungsrat, die Geschäftsleitung sowie weitere Führungspersonen wurde im Vorjahr ein Long-Term Incentive Plan (LTI) eingeführt, welcher zu einem potenziell – aber unwesentlichen – verwässernd wirkenden Effekt führen kann.

| | Halbjahr 2024/25 | Halbjahr 2023/24 |
|---|---|---|
| Reingewinn in Tausend CHF | **32600** | 36579 |
| Auf Monatsbasis gewichtete Anzahl ausstehender Namenaktien | **13649620** | 13648739 |
| Gewinn pro Namenaktie (unverwässert) in CHF | **2.39** | 2.68 |

| | | |
|---|---|---|
| Reingewinn in Tausend CHF | **32600** | 36579 |
| Auf Monatsbasis gewichtete Anzahl ausstehender Namenaktien | **13654460** | 13650850 |
| Potenziell verwässernd wirkender Effekt Long-term Incentive Plan | **4840** | 2111 |
| Gewinn pro Namenaktie (verwässert) in CHF | **2.39** | 2.68 |

## 6. Auszahlung an Aktionäre

Per 03. Juli 2024 wurde eine Ausschüttung aus dem Gewinnvortrag von CHF 1.00 (Vorjahr: CHF 0.65) und eine verrechnungssteuerfreie Ausschüttung aus den Reserven aus Kapitaleinlagen von CHF 1.00 (Vorjahr: CHF 0.65) je Aktie an die Aktionäre vorgenommen. Die Gesamtausschüttung betrug CHF 27.3 Mio. (Vorjahr: CHF 17.7 Mio.).

## 7. Finanzverbindlichkeiten

Per 30. September 2024 besteht bei den Festvorschüssen der Banken ein maximaler Kreditrahmen von CHF 370 Mio. (Vorjahr: CHF 265 Mio.). Die Festvorschüsse der Banken wurden der Ypsomed Holding AG und der Ypsomed AG mit einer Frist von bis zu zwölf Monaten gewährt.

## 8. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Am 12. November 2024 hat der Verwaltungsrat der Ypsomed beschlossen, den Verkauf für den Geschäftsbereich Ypsomed Diabetes Care einzuleiten. Der Geschäftsbereich Ypsomed Diabetes Care umfasst das Geschäft mit verschiedenen Artikeln zur Diabetesversorgung, wie Infusionspumpen und Infusionssets. Ypsomed Diabetes Care hat im ersten Halbjahr 2024/25 einen Umsatz von CHF 82.3 Mio. (Vorjahr: CHF 54.4 Mio.) sowie einen Verlust auf Stufe EBIT (Betriebsergebnis) von CHF 12.4 Mio. (Vorjahr: CHF 18.8 Mio.) erzielt.

# Informationspolitik

Die Ypsomed Holding AG pflegt gegenüber Aktionärinnen und Aktionären, potenziellen Investorinnen und Investoren, Finanzanalystinnen und Finanzanalysten, Medien, Kundinnen und Kunden und weiteren interessierten Personen eine offene, transparente und sich am Grundsatz der Gleichbehandlung orientierende Kommunikationspolitik. Die Gesellschaft bedient sich folgender Instrumente: Jährliche Geschäftsberichte, Halbjahresberichte, der Präsentation des Jahresergebnisses für Medien und Finanzanalysten vor der Generalversammlung sowie Medienorientierungen und Publikationen des Unternehmens mit potenzieller Relevanz für den Aktienkurs. Die Kommunikation mit Investoren nimmt der CEO und der CFO wahr.

## Folgende Research-Banken decken die Entwicklung der Ypsomed Gruppe ab:

**Barclays, London:** Ana Bain
**BNP PARIBAS, London:** Curtis Moiles
**Octavian AG, Zürich:** Sandra Dietschy
**ODDO BHF, Frankfurt:** Stephan Wulf
**Research Partners, Zürich:** Urs Kunz
**UBS, Zürich:** Tanya Hansalik
**Vontobel AG, Zürich:** Sibylle Bischofberger Frick
**Zürcher Kantonalbank, Zürich:** Daniel Jelovcan

Auf unserer Website www.ypsomed.ch (unter Medien & Investoren) kann jede interessierte Person kostenlos und zeitnah potenziell kursrelevante Tatsachen abrufen (Pull-System). Weiter kann sich jede interessierte Person für die Zustellung von Unterlagen unter www.ypsomed.ch/medienverteiler in einen E-Mail-Verteiler eintragen lassen (Push-System). Offizielles Publikationsorgan der Ypsomed Holding AG ist das Schweizerische Handelsamtsblatt (SHAB). Publikationen des Unternehmens mit potenzieller Relevanz für den Aktienkurs ergehen in der Regel nach Handelsschluss. Solche Publikationen werden vorab an die SIX Swiss Exchange Regulation gemeldet und danach zeitgleich zur Aufschaltung auf der oben erwähnten Website mehreren nationalen Tageszeitungen, elektronischen Informationssystemen sowie den im entsprechenden E-Mail-Verteiler eingetragenen Personen zugestellt.

## Aktienhandel

Die Namenaktien der Ypsomed Holding AG werden an der SIX Swiss Exchange gehandelt.

Tickersymbole:
YPSN (Telekurs)
YPSN.S (Reuters)
YPSN SW (Bloomberg)
Valorennummer: 1939 699
ISIN: CH 001 939 699 0

## Wichtige Termine

**21. Mai 2025:** Publikation Geschäftsbericht sowie Medienkonferenz und Analystenpräsentation zu den Jahreszahlen 2024/25, Zürich

**02. Juli 2025:** Generalversammlung, Burgdorf

## Kontakt

Ypsomed Holding AG
Brunnmattstrasse 6
Postfach 3401 Burgdorf

Thomas Kutt, Head of Investor Relations
thomas.kutt@ypsomed.com
Telefon +41 34 424 35 55

**Ypsomed Holding AG**
Brunnmattstrasse 6
Postfach
3401 Burgdorf
Schweiz

Telefon +41 34 424 41 11
Fax +41 34 424 41 22

www.ypsomed.com
info@ypsomed.com

YPSOMED
SELFCARE SOLUTIONS